

Das Rätikon

Für Luis



Gespannt und gut gelaunt laufen wir den Berg hinauf.

Oben spiegelt sich der See.

Oh, wie glücklich laufen wir wohlauf,

bis zur Hueter Hütte oben rauf.

Auf den Spitzen blinzelt schon der Schnee.



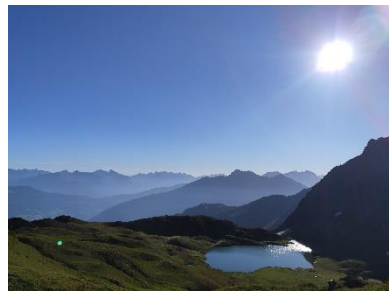
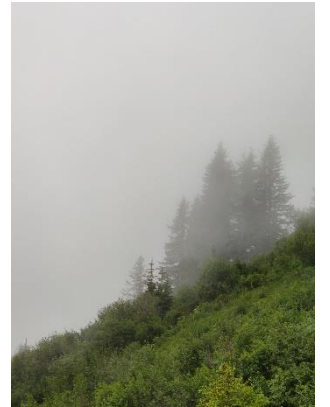
Oh ojemine, die Sicht ist weg,

der Nebel dicht.

Vom Grat bleibt alles unentdeckt.

Der Alpengarten fast versteckt.

Die Hütte dafür mehr als schlicht.



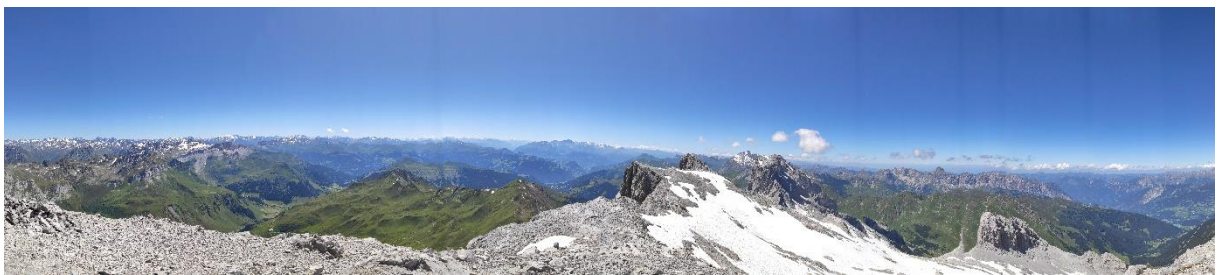
Nach gutem Frühstück geht es los!

Murmeltier und Gems in Sicht,

Die Aussicht macht uns gar sprachlos.

Nach unzähligen Fotos

strahlt die Sonne auf der Sulzfluh ins Gesicht.



Grüezi wohl miteinander!

Die Schweiz, sie ruft.

Wie man wohl fand,

die Verpflegung und das kalte Wasser in der Hand?

Die nächste Aussicht wird gesucht.





Luftig frei durch die Gamsluggen
Geht es auf die andre Seite.
Die Seile sind fest anzupacken.
Fest zu setzten sind die Hacken.
Ein schöner See in Reichweite.



Hoch und runter wie beraten,
folgen wir dem Wandermeister.
Nicht ins Unwetter geraten
Und keine Überschlagung starten.
Schesaplana- oh, du feinste!



Julia Schmidt